



# Judo Verband Pfalz e.V.



**Info Mai 2014**



Sitz des Verbandes Neustadt an der Weinstraße  
 Mitglied im Deutschen Judobund e.V. und im Sportbund Pfalz  
 Sparkasse Rhein-Haardt \* BLZ 546 512 40, Kto.Nr. 1000 068 682



## Info – Inhaltsverzeichnis

1. **Jasmin Külbs erfolgreich bei Europameisterschaften**
2. **Erfolgreich bei Ranglisten-und Sichtungsturnieren**
3. **Europacup U 18**
4. **Deutsche Meisterschaften Ü 30**
5. **Anschreiben Tag des Judo**
6. **Konzeptpapier Tag des Judo**
7. **Kooperationspapier Tag des Judo**
8. **Ausschreibung Trainerassistentenausbildung 2014**
9. **Ausschreibung Weinstraßenpokal Bad Dürkheim**

## Jasmin Külbs mit ihrem größten Erfolg ihrer noch jungen Karriere

Ein absolutes Topergebnis konnte Jasmin aus Montpellier vermelden. Sie erkämpfte sich bei den Europameisterschaften die Bronzemedaille.

Sie startete mit einem Freilos in den Wettkampftag. Gegen die Weißrussin Maryna Slutskaia konnte sie gewinnen und sicherte sich den Poolsieg. Im Halbfinale kämpfte sie gegen Larisa Ceric. Hier musste sie sich geschlagen geben. Im Kampf um Bronze stand ihr Sandra Jablonskyte aus Litauen gegenüber. Den Kampf wollte sie gewinnen und sich den dritten Platz holen. Dies setzte sie in die Tat um. Mit einem überzeugenden Sieg sicherte sich Jasmin die Bronzemedaille bei diesen Europameisterschaften.

Herzlichen Glückwunsch



## JVP Kämpfer bei Sichtungsturnieren erfolgreich

Leonie Nußbaum vom JSV Speyer erkämpfte sich in Bottrop den dritten Platz in der Gewichtsklasse -48 kg.



Marco Roth vom TSV Hütschenhausen konnte sich in Duisburg -60 kg ebenfalls eine Bronzemedaille erkämpfen.



## **JVP Kämpfer bei Ranglistenturnier erfolgreich**

Beim ersten DJB Ranglistenturnier für Männer und Frauen in Strausberg konnten sich zwei JVP Kämpferinnen mit ihren Medaillenplatzierungen wichtige Ranglistenpunkte sichern.

Vanessa Müller vom JSV Speyer blieb in Strausberg ungeschlagen. Sie erkämpfte sich in der 63 kg Klasse die Goldmedaille.

Laura Heßler vom Judokan Landau konnte sich in der +78 kg Klasse den zweiten Platz sichern.

## Sebastian Hofäcker und Michel Adam beim Europacup in Portugal

Bei diesem EC der Altersklasse U 18 in Coimbra gingen die beiden Kämpfer vom JSV Speyer auf die Matte. Beide starteten in der Gewichtsklasse -60 kg.



Sebastian Hofäcker konnte sich mit fünf Siegen den fünften Platz erkämpfen.

Michel Adam belegte nach einem Freilos und einem Hauptrundensieg am Ende den neunten Platz.

## Deutsche Meisterschaften Ü 30 am 26.4.2014 in Neuhof

Bei diesen Deutschen Meisterschaften nahmen 415 Judokas aus 18 Landesverbänden teil.

Drei JVP Starter konnten sich in Neuhof Medaillen holen.

Kurt Schröder (TS Rodalben)	3. Platz	M 8	-90 kg
Frank Herrmann(JC Ippon Ludwigshafen)	3. Platz	M 4	+100 kg
Silke Wratil (JC Ippon Ludwigshafen)	2. Platz	F 4	-70 kg

**Oliver Pietruschke**  
Osterfeld 28 a  
31552 Rodenberg  
Tel. 05723 -7980073  
E-Mail: [oliver@pietruschke.de](mailto:oliver@pietruschke.de)

**Schulsportreferent  
des  
Deutschen Judo-Bund e.V.**



An alle Vereine des Landes  
  
Rheinland-Pfalz

**Ansprechpartner:**

Schulsportreferenten:  
Judo-Verband Rheinland e.V.  
Thomas Stein  
[thomas@judostein.de](mailto:thomas@judostein.de)

Judo-Verband Pfalz e.V.  
Michael Görgen  
[michi.goergen@gmx.de](mailto:michi.goergen@gmx.de)

31.03.2014

Liebe Vereinskolleginnen und -Kollegen,

der Deutsche Judo-Bund e.V. plant ein bundesweites Projekt mit dem Titel „Tag des Judo“. Hierbei geht es um ein bundesweit möglichst zeitgleiches Durchführen von Projektunterricht zum Thema „Judo – ein Sport zur Stärkung des Selbstbewusstseins und der sozialen Kompetenz“, bei dem Judo-Vereine kostenlos in Kooperation mit Grundschulen möglichst vielen Schülerinnen und Schülern die Sportart Judo und dessen erzieherische Aspekte im Rahmen der Judowerte näher bringen sollen.

Für die Vereine stellt dieses Projekt eine durch den DJB geförderte, kostenlose Werbepattform mit dem Ziel der Mitgliedergewinnung dar.

Weitere Ziele, Inhalte und Planungsvorstellungen entnehmen Sie bitte dem beigefügten **Konzeptpapier**.

Für die Durchführung im Rahmen dieser einmaligen Kooperation in der Woche vom **10.11.-14.11.2014 (zentraler Tag: 12.11.14)**, bitte ich Sie um eine schriftliche Bestätigung der Kooperation mit einer Grundschule auf dem beigefügten Formular „**Kooperationsbestätigung**“. Eine Kopie verbleibt beim Verein, die Schule behält das Original. Eine Kopie bitte ich Sie per E-Mail an den o.g. Schulsportreferenten des Landesverbands und des DJB zu senden.

Nach Zusendung der Kooperationsbestätigung wird ein Materialpaket, bestehend aus:

1. einer Info-Mappe mit folgendem Inhalt: Plakat, Flyer, Urkunde, 1 Exemplar des Buches: Judo spielend lernen, Werteheftchen
2. einer vorgefertigten Pressemitteilung

an Sie versandt.

**Deutscher Judo-Bund e.V.**  
Otto-Fleck-Schneise 12  
D-60528 Frankfurt/ Main  
Tel.: 069/677208-0  
Fax: 069/6772242  
Internet: [www.judobund.de](http://www.judobund.de)  
e-mail: [djb@judobund.de](mailto:djb@judobund.de)

**Deutsche Bank Mainz**  
BLZ: 550 700 24  
Kto.-Nr.: 062017900  
  
BIC(SWIFT): DEUTDE33  
IBAN: DE 15 550 700 240 0620179 00

FA Steuer-Nr.: 04525009578  
USt-ID-Nr: DE 15 1790823



Gefördert durch:  
 Bundesministerium  
des Innern  
  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



**Oliver Pietruschke**  
Osterfeld 28 a  
31552 Rodenberg  
Tel. 05723 -7980073  
E-Mail: oliver@pietruschke.de

**Schulsportreferent  
des  
Deutschen Judo-Bund e.V.**



Weitere Werbeflyer und Materialien für die Schülerinnen und Schüler sind gegen eine Gebühr in der DJB-Geschäftsstelle zu bestellen.

Auf dem **Plakat** soll die Kooperation offen nach außen dargestellt werden können. Hierzu tragen Sie bitte den festgehaltenen Termin und den kooperierenden Verein/die Schule ein.

Für die Kooperation erhalten die Schule und der Verein eine **Urkunde** vom DJB und die Teilnehmer einen **Flyer** mit der Anschrift des kooperierenden Vereins inkl. eines Gutscheins zur Schnupperstunde.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitte ich Sie die **Meldefrist** an den Schulsportreferenten Ihres Landesverbands und des DJB bis zum **24.09.2014** einzuhalten.

Beiliegend sind:

- Konzeptpapier
- Kooperationsbestätigung
- Vorlage der Einverständniserklärung zu den Bildrechten für die Grundschulen (für die Berichterstattung)

Sollte eine Genehmigung des Projekts „Tag des Judo“ durch das Ministerium in Ihrem Landesverband abgelehnt werden, darf unter diesem Namen nicht kooperiert werden. Eine Aufstellung der vorliegenden Genehmigungen wird auf der DJB Homepage abrufbar sein.

Für Rückfragen und/oder Anmerkungen stehen wir jederzeit unter den o.g. Adressen zur Verfügung.

Ich bedanke mich im Voraus für eine mögliche Kooperation und verbleibe bis dahin hoffnungsvoll.

Mit freundlichen Grüßen

**Deutscher Judo-Bund e.V.**  
Otto-Fleck-Schneise 12  
D-60528 Frankfurt/ Main  
Tel.: 069/677208-0  
Fax: 069/6772242  
Internet: www.judobund.de  
e-mail: djb@judobund.de

**Deutsche Bank Mainz**  
BLZ: 550 700 24  
Kto.-Nr.: 062017900  
  
BIC(SWIFT): DEUTDEBMAI  
IBAN: DE 15 550 700 240 0620179 00

FA Steuer-Nr.: 04525009578  
USt-ID-Nr: DE 15 1790823



Gefördert durch:  
 Bundesministerium  
des Innern  
  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

**Oliver Pietruschke**  
Osterfeld 28 a  
31552 Rodenberg  
Tel. 05723 - 7980073  
E-Mail: oliver@pietruschke.de

**Schulsportreferent  
des  
Deutschen Judo-Bund e.V.**



## Konzeptpapier

### **Tag des Judo - an Grundschulen der Bundesrepublik Deutschland; gefördert durch den DJB**

Judo bietet eine Vielzahl an Vorteilen gegenüber anderen Sportarten, wenn es um die (sport-)soziologischen Perspektiven geht. Nach Dipl. soz. päd. Olaf Zajonc<sup>1</sup> suchen immer mehr Kinder und Jugendliche nach Grenzerfahrungen, die sie, bezüglich des Risikos, in schwer kalkulierbare Extremerfahrungen führt oder Situationen auftreten, in denen sie über körperliche Ausschreitungen Kontakt aufzunehmen versuchen, um einer durch die Gesellschaft bedingte „Entkörperung“ entgegenzuwirken.

Judo findet in einem durch Rituale und Regeln geschütztem Handlungsraum statt, der es zulässt das das ureigene „[...] Kampfphänomen in das ihm Grenzen sitzende übergeordnete Spielphänomen zu integrieren und so seine inhärente Destruktivität zu hemmen“<sup>1</sup>

Ein professionelles „Training“ geleitet von den vom Deutschen Judo-Bund e.V. festgeschriebenen Judo-Werten, wie Mut, Hilfsbereitschaft, Respekt, Rücksichtnahme und Verantwortung, tragen dazu nicht unwesentlich bei. Hierdurch wird ein kontrolliertes Ausleben und „[...] Erleben von Gefühlen wie Angst, Unsicherheit, Wut, Aggression [ermöglicht] und dem Erproben neuer Verhaltensweisen [Raum gegeben].“<sup>1</sup> Dies trägt zur Entwicklung von sozialer Kompetenz und einer Stärkung des Selbstbewusstseins sowie der Wertschätzung seiner selbst und anderer gegenüber bei.

Judo als Sportart kann somit zum erzieherischen Konzept der Schulen beitragen und die sportliche Landschaft bereichern. Dies bewegt uns, Schülerinnen und Schüler bereits im frühen Schulalter mit der Sportart Judo vertraut zu machen und zu animieren mit Spaß ein Leben lang Sport zu betreiben. Die Hoffnung besteht darüber hinaus den Sportverkehr trotz des demographischen Wandels neu zu beleben und langfristig Kooperationen von Schule und Verein sowie die sportlichen Wettbewerbe zu sichern.

Judo ist bereits seit vielen Jahren Bestandteil der schulsportlichen Landschaft. Dies beginnt bei der Kooperation zwischen Schule und Verein im AG-Angebot vom Ganztagsbetrieb, über die Teilnahme beim Bundeswettbewerb der Schulen „Jugend trainiert für Olympia“ bis zur Verankerung im Rahmen des Ringen, Rangeln, Raufens oder Kämpfens“ als Bestandteil der Kerncurricula des Sportunterrichts in vielen Bundesländern.

---

<sup>1</sup> Happ u. Zajonc (Hrsg.), Kampfkunst und Kampfsport in Forschung und Lehre 2012, Schriften der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft, Band 227, S. 37 ff

**Deutscher Judo-Bund e.V.**  
Otto-Fleck-Schneise 12  
D-60528 Frankfurt/ Main  
Tel.: 069/677208-0  
Fax: 069/6772242  
Internet: www.judobund.de  
e-mail: djb@judobund.de

**Deutsche Bank Mainz**  
BLZ: 550 700 24  
Kto.-Nr.: 062017900  
  
BIC(SWIFT): DEUTDE33  
IBAN: DE 15 550 700 240 0620179 00

FA Steuer-Nr.: 04525009578  
USt-ID-Nr: DE 15 1790823



Gefördert durch:  
 Bundesministerium  
des Innern  
  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

**Oliver Pietruschke**  
Osterfeld 28 a  
31552 Rodenberg  
Tel. 05723 - 7980073  
E-Mail: oliver@pietruschke.de

**Schulsportreferent  
des  
Deutschen Judo-Bund e.V.**



Die Judo-Vereine in der Bundesrepublik werden aufgefordert, nach Zustimmung der entsprechenden Behörden an die für sie regionalen Grundschulen heranzutreten und in Absprache mit den Schulen vereinbarte Zeiträume für einen **kostenlosen** Projektunterricht im Judo unter Aufsicht einer Lehrperson in der Woche vom 10.-14.11.2014 (Hauptaktionstag 12.11.2014) festzulegen und durchzuführen. Die Organisation wird durch den Schulsportreferent des jeweiligen Landesverbands begleitet (Kontakt siehe Anschreiben). Dieser bekommt zu Evaluationszwecken (auch für die Schulbehörden) eine Rückmeldung über die festgelegten „Kooperationen“ und damit verbundenen Stunden sowie Schülerzahlen. Dies sollte durch eine schriftliche Vereinbarung (Kooperationsbestätigung) zwischen Schule und Verein dokumentiert werden, um Verantwortlichkeiten und Verbindlichkeiten festzulegen. (Eine Kopie erhält der Schulsportreferent des Landesverbands und des DJB)

Diese wird vom anfragenden Verein mitgebracht und ist auf der DJB- oder jeweiligen Verbands-Homepage herunterzuladen. Weiterhin sollte diese über den Verteiler des Landesverbands an die Vereine versandt werden. Ebenso steht der Schulsportreferent beratend zur Findung möglicher „Kooperationen“ von Schul- oder Vereinsseite zur Verfügung.

Die Idee besteht darin, möglichst viele Klassen von Grundschulen der Bundesrepublik „gleichzeitig“ im Rahmen einer oder auch mehrerer Doppelstunden an das „Ringen, Rangeln, Raufen - Kämpfen“ heranzuführen. Die auf die jeweilige Klasse verwendete Stundenzahl verbleibt in der individuellen Absprache zwischen Schule und Verein, um möglichst eine hohe Flexibilität zu gewährleisten. Aufgrund der zeitlichen Aspekte kommen für die Betreuung von Vereinsseite i.d.R. Angestellte des öffentlichen Dienstes, Studenten, volljährige Schüler weiterführender Schulen, aber auch alle anderen Personen mit entsprechender ÜL- oder Trainer-Lizenz und Freistellungsmöglichkeit vom Dienst in Frage. Diese müssen im Vorfeld namentlich bekannt und im Rahmen der schriftlichen Vereinbarung festgehalten werden.

Sportartspezifische Bekleidung wird nicht notwendig sein. Die Nutzung von Judo-, Turnermatten oder Bodenläufern ist je nach Ausstattung möglich. Sollten keine nutzbaren Matten zur Verfügung stehen, wird das Konzept dahingehend durch den Verein angepasst. Der Verein sollte über die Bedingungen der Sporthalle beim Kontaktgespräch durch die Schule informiert werden und/oder nachfragen.

Alle teilnehmenden Schulen und Vereine erhalten eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme am „Tag des Judo“ vom DJB. Weiterhin werden Flyer des DJB und dessen Judowerte mit entsprechender Kontaktadresse zum nächstliegenden oder kooperierenden Verein verteilt. Diese und weitere Materialien werden den Vereinen nach Zusendung der Kooperationsbestätigung an den Schulsportreferenten des Landes und des DJB automatisch zugesandt.

**Deutscher Judo-Bund e.V.**  
Otto-Fleck-Schneise 12  
D-60528 Frankfurt/ Main  
Tel.: 069/677208-0  
Fax: 069/6772242  
Internet: [www.judobund.de](http://www.judobund.de)  
e-mail: [djb@judobund.de](mailto:djb@judobund.de)

**Deutsche Bank Mainz**  
BLZ: 550 700 24  
Kto.-Nr.: 062017900  
  
BIC(SWIFT): DEUTDE33  
IBAN: DE 15 550 700 240 0620179 00

FA Steuer-Nr.: 04525009578  
USt-ID-Nr: DE 15 1790823



Gefördert durch:  
 Bundesministerium  
des Innern  
  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

**Oliver Pietruschke**  
Osterfeld 28 a  
31552 Rodenberg  
Tel. 05723 -7980073  
E-Mail: oliver@pietruschke.de

**Schulsportreferent  
des  
Deutschen Judo-Bund e.V.**



Überregionale Medien (Internetplattformen, Zeitungen, Funk und Fernsehen) werden angesprochen über den „Tag des Judo“ zu berichten. Hier ist eine Absicherung der Veröffentlichung der Bildrechte durch die Eltern der Teilnehmenden Schüler im Vorfeld einzuholen. Die Berichterstattung ist daran angepasst vorzunehmen. Namen von Kindern werden nicht veröffentlicht.

Zwecks der rechtzeitigen Zusendung von Urkunden und Flyern sowie der gezielten Einladung der berichterstattenden Medien ist sich an die im Anschreiben angegebene Meldefrist (26.10.2014) zu halten.

Auch die Schulen sind aufgefordert ihre regionalen Berichterstatter einzuladen.

Rheinland-Pfalz unter der Leitung von Thomas Stein (Fachberater und Schulsportreferent) gilt als Vorreiter dieses Projektes und hat in den letzten Jahren gezeigt, dass es für alle Beteiligten ein tolles Erlebnis darstellt. 2012 nahmen 100 Grundschulen mit ca. 10000 Schülern an diesem Projekt teil.

**Deutscher Judo-Bund e.V.**  
Otto-Fleck-Schneise 12  
D-60528 Frankfurt/ Main  
Tel.: 069/677208-0  
Fax: 069/6772242  
Internet: [www.judobund.de](http://www.judobund.de)  
e-mail: [djb@judobund.de](mailto:djb@judobund.de)

**Deutsche Bank Mainz**  
BLZ: 550 700 24  
Kto.-Nr.: 062017900  
  
BIC(SWIFT): DEUTDEBMAI  
IBAN: DE 15 550 700 240 0620179 00

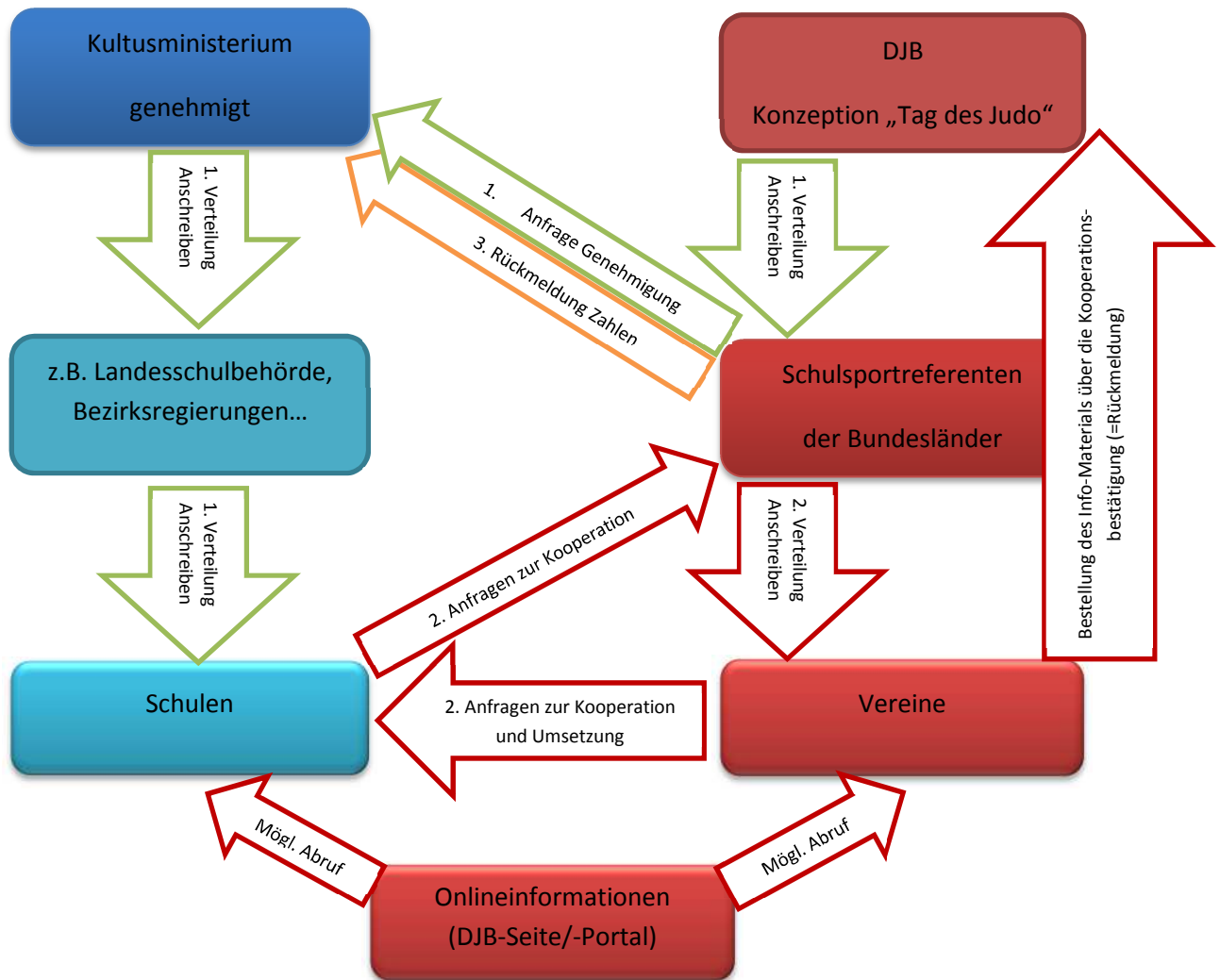
FA Steuer-Nr.: 04525009578  
USt-ID-Nr: DE 15 1790823



Gefördert durch:  
 Bundesministerium  
des Innern  
  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

**Strukturgramm zum Ablauf notwendiger Schritte bis zum „Tag des Judo“ am 12.11.2014**

- 1 = grün (Anfrage ans MK bis Ende April, Abschluss bis zu den Sommerferien);
- 2 = rot (nach der Genehmigung bis zum 26.10.2014/Meldefrist);
- 3 = orange (nach dem 14.11.2014)



**Oliver Pietruschke**  
 Osterfeld 28 a  
 31552 Rodenberg  
 Tel. 05723 - 7980073  
 Fax 03212 - 1412548  
 E-Mail: oliver@pietruschke.de

**Schulsportreferent  
 des  
 Deutschen Judo-Bund e.V.**



Datum des Kooperationstages

**Kooperationsbestätigung „Tag des Judo“**

Name d. kooperierenden Schule, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail	Name d. kooperierenden Vereins, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail
---	--

verantwortliche Übungsleiter/Trainer des o.g. Vereins (Telefon, E-Mail)

Zeitraum der gewünschten Kooperation, Klasse(n) und verantwortliche anwesende Lehrer (z.B. 1.-2. Std., Klasse 1a, Herr Mustermann)

Zeitraum (Std./Uhrzeit)	Klasse	verantwortlicher Lehrer	Schülerzahl

**Ansprechpartner:**  
 Schulsportreferenten:  
 Judo-Verband  
 Rheinland e.V.  
 Thomas Stein  
[thomas@judosteine.de](mailto:thomas@judosteine.de)  
 Judo-Verband Pfalz e.V.  
 Michael Görden  
[michi.goergen@gmx.de](mailto:michi.goergen@gmx.de)

Mit folgender Unterzeichnung wird die Kooperation durch und für die Schulleitung und den Verein bestätigt. Es wird bestätigt, dass die Übungsleiter/Trainer eine gültige ÜL-/Trainer-Lizenz besitzen und sich bis zum Kooperationstag über die örtlichen Gegebenheiten der Sportstätten informieren und ihr Programm dementsprechend organisieren. Im Falle von Ausfällen ist der jeweilige Kooperationspartner umgehend zu informieren. Der Verein/die Schule verpflichtet sich zur Rückmeldung dieser Bestätigung durch Fax oder E-Mail an den Schulsportreferenten des entsprechenden Bundeslandes und DJB. Das Original verbleibt in der Schule, die Kopie bekommt der Verein.

Datum, Ort, Unterschrift der Schulleitung, Stempel

Datum, Ort, Unterschrift des Vereins durch den Vereinsvertreter, Stempel

**Deutscher Judo-Bund e.V.**  
 Otto-Fleck-Schneise 12  
 D-60528 Frankfurt/ Main  
 Tel.: 069/677208-0  
 Fax: 069/6772242  
 Internet: www.judobund.de  
 e-mail: djb@judobund.de

**Deutsche Bank Mainz**  
 BLZ: 550 700 24  
 Kto.-Nr.: 062017900  
 BIC(SWIFT): DEUTDE33  
 IBAN: DE 15 550 700 240 0620179 00

FA Steuer-Nr.: 04525009578  
 USt-ID-Nr: DE 15 1790823



Gefördert durch:  
  
 Bundesministerium  
 des Innern  
 aufgrund eines Beschlusses  
 des Deutschen Bundestages



# Judo Verband Pfalz e.V.

## Lehr- und Prüfungsreferent

Thomas Föllinger, Am Wiesental 9, 76829 Landau,  
FON: 06341-54230, FAX: 06341-54231, E-Mail: [info@judokan.de](mailto:info@judokan.de)



## TRAINERASSISTENTEN-AUSBILDUNG 2014

### Trainerassistenten-Ausbildung – Modul 2

**Termin:** **Samstag, 07. Juni 2014** Beginn: **10:00 Uhr**  
**Montag, 09. Juni 2014** Ende: ca. **17:00 Uhr**

**Teilnehmer:** alle Judokas der vorangegangenen Trainerassistentenstufen sowie Jugendliche, welche die ersten Schritte als Assistenztrainer im Verein wagen wollen.  
**Mindestalter: Jahrgang 2000, Mindestgraduierung: 4.Kyu**

**Gebühr:** **60.-€ pro Teilnehmer** inklusive Verpflegung, Überweisung bis spätestens zum Meldeschluss auf das Konto des JVP Nr. **1 0000 68682, BLZ 546 512 40** mit dem Vermerk „**ASSI 2014**“, sowie Verein und Name

**Mitzubringen:** Judogi, Schreibsachen, allgemeine Sportsachen, Badesachen, Schlafsack, Luftmatratze, Artikel des persönlichen Bedarfs, Krankenversichertenkarte

**Ausrichter:** **TV Rodenbach**  
Vereinsturnhalle (hinter Feuerwehr)  
Turnerstr. 5, 67688 Rodenbach

**Anmeldung:** Alle Anmeldungen müssen **schriftlich** durch den **Verein** mit Angabe von **Name, Geburtsdatum, Postadresse, Telefon, Kyu-Grad** und **Lizenz-Stufe** bis spätestens **31. Mai 2014** erfolgen, an

**Lehr- u. Prüfungsreferent**

**Thomas Föllinger**

Am Wiesental 9, 76829 Landau

FON: 06341-54230, FAX: 54231,

E-Mail: [Thomas.Foellinger@judoverbandpfalz.de](mailto:Thomas.Foellinger@judoverbandpfalz.de)

## Wegbeschreibung

Werner Heisenberg Gymnasium (WHG)  
67098 Bad Dürkheim, Kanalstraße



**Wir wünschen eine gute Anreise und viel Erfolg!**

**5. Internationaler**

# Weinstraßenpokal



## Das Sommerturnier der Dürkheimer Judo Vereinigung

**für weibliche und männliche Jugend U15 / U18 (Samstag)**  
**für weibliche und männliche Judokas Aktive (Samstag)**  
**für weibliche und männliche Jugend U10 / U12 (Sonntag)**

➤ **Direkt neben der Wettkampfhalle besteht die Möglichkeit, in einer separaten Halle zu übernachten.**

**Infos: [www.judo-düw.de](http://www.judo-düw.de)**

# 31. Mai und 1. Juni 2014



## Samstag: weibliche und männliche Jugend U15 / U18, Aktive

Ausrichter:	Dürkheimer Judo Vereinigung 1959 e.V.	
Ort:	Werner Heisenberg Gymnasium, 67098 Bad Dürkheim, Kanalstraße	
Datum:	Samstag, den 31. Mai 2014	
Wiegen:	U15 weiblich	9:00 – 9:30 Uhr
	U15 männlich	9:00 – 9:30 Uhr
	U18 weiblich	12:00 – 12:30 Uhr
	U18 männlich	12:00 – 12:30 Uhr
	Aktive	14:00 – 14:30 Uhr
Jahrgänge:	U15 weiblich/männlich	Jahrgang 2000/2001/2002
	U18 weiblich/männlich	Jahrgang 1997/1998/1999
	Aktive	ab Jahrgang 1997
Gewichtsklassen:	U15 männlich	-34/-37/-40/-43/-46/-50/-55/-60/-66/+66kg
	U15 weiblich	-33/-36/-40/-44/-48/-52/-57/-63/+63kg
	U18 Männer	-46/-50/-55/-60/-66/-73/-81/-90/+90kg
	U18 Frauen	-44/-48/-52/-57/-63/-70/-78/+78kg
	Aktive männlich	-55/-60/-66/-73/-81/-90/-100/+100kg
	Aktive weiblich	-44/-48/-52/-57/-63/-70/-78/+78kg
Kampfzeit:	U15	3 Minuten
	U18	4 Minuten
	Aktive	5 Minuten

## Sonntag: weibliche und männliche Jugend U10 / U12

Ausrichter:	Dürkheimer Judo Vereinigung 1959 e.V.	
Ort:	Werner Heisenberg Gymnasium, 67098 Bad Dürkheim, Kanalstraße	
Datum:	Sonntag, den 1. Juni 2014	
Wiegen:	U10 männlich/weiblich	9:00 – 9:30 Uhr
	U12 weiblich	11:00 – 11:30 Uhr
	U12 männlich	12:00 – 12:30 Uhr
Jahrgänge:	U10 weiblich/männlich	Jahrgang 2005/2006
	U12 weiblich/männlich	Jahrgang 2003/2004
Gewichtsklassen:	U10 + U12: 4-er Pool; Einteilung in gewichtsnahen Gruppen.	
Kampfzeit:	U10	2 Minuten
	U12	2 Minuten
Matten:	4 Matten	

## Regelungen und Hinweise für beide Kampftage

Startberechtigung:	Judokas, die über ihren Verein einem der Verbände des DJB oder der EJU angehören. Mindestgraduierung: weiß-gelber Gürtel und gültiger Judopass.
Meldegeld:	10,00€ pro Teilnehmer bis Meldeschluss, Doppelstarts: 15,00€ Meldungen am Veranstaltungstag: 15,00€
Wettkampfmodus:	Bis 5 TN/Gewichtsklasse Jeder gegen Jeden. Vorgepooltes System für 6-8 TN/Gewichtsklasse Ab 9 TN/Gewichtsklasse wird im Doppel KO-System gekämpft Doppelstarts sind beim Jahrgang 1997 erlaubt. Die Judokas sollen bitte ihre eigenen Wettkampfgürtel mitbringen. Die Wettkampfleitung behält sich Änderungen vor.
Meldungen:	Vereinsweise schriftlich unter Angabe von: <i>Verein+Verband Name Vorname Kyu Jahrgang Jgd. Gewicht</i> <i>JC Beispiel;JVP Mustermann Karl n<sub>ter</sub> 1999 U18 - 66kg</i> <b>an: Anselm Huck</b> <b>Bismarkstr. 16, 67251 Freinsheim,</b> <b>☎ 06353/91117 oder</b> <b>E-Mail: ws-pokal@web.de</b>
Meldeschluss:	<b>verbindlich bis spätestens Mittwoch den 28.05.2014</b> Wir behalten uns vor, die Teilnehmerzahl zu begrenzen.
Übernachtung:	a) in gegenüber liegender Halle ist Übernachtung möglich; bitte Schlafsack und Unterlage mitbringen. Frühstück für 5,50€/Person möglich. Bitte unbedingt bei Anmeldung Anzahl mitteilen. b) zu erfragen bei: Touristinformation, Kurbrunnenstr.14, 67098 Bad Dürkheim unter Tel.06322/9566-250; www.bad-duerkheim.de
Preise:	- Spezielle Pokale bzw. Medaillen 1. bis 3. Plätze - U10+U12: Medaillen 1. bis 3. Plätze, jeder Judoka erhält eine Urkunde - Mannschaftswertung pro Tag für die drei besten Vereine (Punktesystem: 1. Platz: 4 Pkt; 2. Platz: 2 Pkt; 3. Platz: 1 Pkt)
Sportliche Leitung: Gesamtleitung:	Anselm Huck ( Sportwart DJVgg ) Ulrich Bröckel (1. Vorsitzender)
Hinweise:	- Keine Haftung für Verletzungen, Unfälle, Diebstahl etc. - Die Sporthalle darf außerhalb der Tribüne nur mit Turnschuhen betreten werden. - <b>Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt</b>